

Spectatissimo Experientissimo Dno  
Decano

Da ich seit Anweisung meines Standes zu  
Leinze zu E. Excell. dem Herrn Ober-Schatz-  
und Minister von Zedlitz geschrieben habe,  
so bin ich auch so glücklich gewesen, es  
weit zu bringen, daß unser botanischer  
Garten, weisentlich zu weise wird, mit  
niemande Stücke des Garzens zu  
beispielt: Garten, nach Altona zu vergrößer  
werden, welches beinahe oben zu sein  
ist, als der botanische Garten selbst.  
Ich hatte in Erfahrung gebracht, daß man  
willens sei, diesen ganzen Garten auf  
zuheben

UAHW, Rep. 98, Nr. 4



Lebenszeit mitzugeben, ich hat also Herr Excell: nicht dahin  
zu vermitteln, dass wir das utrum zur Hauptbestim-  
mung der botanischen Garten bekommen. Diese Bitte  
wenn auch ich von Zeit zu Zeit, ohne Antwort  
zu bekommen, bis ich endlich auf dem letzten  
Contract, waren wirklich gegen den Landeshauptmann  
Reichhelm vordringen worden; ich sprach also wieder  
mit demselben Herrn Excell: nachträglich in ein paar  
unserfolgenden Briefen. Endlich malte mir  
der Herr Professor Magnificent, dass die  
Universität nicht mehr von der Kammer-De-  
putation allein, sondern Deputaten hinzuzuneh-  
men, nur zu ~~den~~ Zeiten, wie viel man  
nötig zur Hauptbestimmung der Garten  
haben will. Er war zu kurz dem Spectator  
Herr Decano gegen Hauptbest zu geben, ich  
bin also heute da gewesen und ab dem von  
seiten der Kammer Herr Prof. Foerster, und  
kurz darauf Herr Dr. v. Luyser. Man zeigt  
sich auf das gewünschte Stück an, welches  
dem

dem Herrn Landbauernmeister gar nicht gefiel, und  
er wollte sich nicht lassen, neben dem Haupten auch  
ihnen Abstrich einen Mittel zuweisen, der nicht  
den vierten Theil des von mir vorgeschlagenen  
Grundstücks ausmachte; Ich habe darauf auf meinen  
vorigen Antrag bestanden, und gerührt wie ich  
und mit dem andern Nichts nicht gutacht wäre.  
Zuletzt hat sich Herr Landbauernmeister 14 Tage  
bedenkzeit und: und es hat wohl das Ansinnen  
auf und das verlangte Stück wurde zuletzt  
cedirt worden. Allein man muß das Uebrige  
wissen. Ich wollte nicht vorangehen  
Spectatissime & Experimentissime Die Person  
für: Möglich: und der ganzen Facultät kurzlich  
zu melden, wie weit ich in meinen sehr  
unssamen und unerbeydigen Negotiationen  
und Vorstellungen zum Besten der Hofw.  
sich gestand gekommen bin; und sollte mich  
man mir ich beharrt unversämmen lassen  
zum Besten der Gestand, es farner überlassen  
werden, die neuen ferneren nöthigen Vorstellen  
Lange

Die  
Herrn  
at  
off  
ist  
inder  
-ger  
ir  
in  
de-  
sua  
nu  
ut  
tischen  
of  
un  
2  
icht



bringen bei Hrn Epoll: in dieser Sache zu machen.  
 Da nicht Zeit und Mühe ist mir nicht mehr zu  
 werden ist, wird es glücklich geschehen, wenn  
 es mir Nutzen damit stiften mit der Beschaf-  
 fung und freundschafftigen Approbation Spectatissimi  
 & Experientissimi Dni Decani und meiner  
 Pfr. Kollegen damit einverstanden sein.  
 Bestenfalls habe die Hrn zu machen, welche  
 und dem Königl. Grotterwissen Garten zu No. 20  
 20 nicht und folgt halten Pflanzen erhalten  
 und dem botanischen Garten einzuweihen haben,  
 darunter nicht geringer Ertrag ist. Die sind  
 mir von Königl. Gärtnern Aiton, der mir  
 Freund ist, als ein Präsent geschenkt worden.  
 Dieser Garten hat sich schon seit langem weit  
 vergrößert, denn einem anderen Gärtnern in  
 England.  
 Untergeben habe die Hrn mit der beschaf-  
 fungen Beschaffung und zu unser  
 Spectatissime & Experientissime Dni Decane

Halle d. 29. April 1783.

Doro

zum neubearbeiteten  
 Doro  
 FOTTER

In dem Decretale vom 1. Dec. 1782 hat die Facultät die Verwaltung des  
 nachmaligen Hrn Prof. Forster mit dem neubearbeiteten Garten verbunden, und ihm,  
 diesem Vorleser, gemäß, die weitere Verfertigung des Gartens überlassen. Kemme p. t. Dec.



Spectatissimo Experientissimo Dno  
Decano

Da ich mit Heiligungen marischland zuhau  
Lrinfa an Iro Excell: den Herrn Oberfürator  
und Minister von Zedlitz geschrieben hab,  
so bin ich auch so glücklich gewesen, daß so  
weit zu bringen, daß ich nur botanischer  
Garten, was speciellere weise nicht, mit  
niemande Stücke des Gewachsenes for-  
byschiff: Garten, nach Altdorf zu vergrößern  
werden, welches beinahe oben so groß  
ist, als der botanische Garten selbst.  
Ich hatte in Erfahrung gebracht, daß man  
willend sey, diesen ganzen Garten auf  
sich zu bringen

UAHW, Rep. 98, Nr. 4